

Produktdatenblatt

Vapogran 320

Sanierputz

Produktebeschreibung	Vapogran 320 wird als Grundputz bei Sanierungen von mit schädlichen Salzen belasteten Mauerwerken wie Kellerwände, Sockelflächen, etc. eingesetzt. Durch seine hohe Porosität, hohe Wasserdampfdurchlässigkeit und verminderte kapillare Saugfähigkeit, werden die Salze in den Poren abgelagert und führen so zu weniger Salzschäden.
Zusammensetzung	Bindemittel: Zement, org. Bindemittel Zusatzstoffe: Kalkstein, Quarzsande, Leichtfüllstoffe Zusatzmittel: Wasserrückhalter, etc.
Anwendungsbereich	Die Ursache der Mauerwerksfeuchte sollte vorgängig abgeklärt und behoben werden. Geeignet auf Backstein-, Naturstein-, Kalksandsteinuntergrund. Kann mit zement- und/oder kalkgebundenen Deckputzen, Glattputzen oder Spachtelungen beschichtet werden.
Schichtstärke	20 - 30 mm
Verbrauch	pro m ² ca. 1.3 kg / mm Schichtstärke
Lieferform	Sack à 30 kg
Verarbeitung	Wassergabe pro Sack ca. 7 Liter Verarbeitungszeit 60 Minuten Verarbeitung nicht unter +5° C Der bestehende Grundputz muss mindestens 50 cm über die Feuchtigkeitsgrenze entfernt werden. Die restlichen Grundputzpartien sind auf deren Tragfähigkeit hin zu prüfen und verunreinigte Flächen vorgängig zu säubern. Als Saniergrundputz wird Vapogran 320 zweischichtig aufgebracht. Die erste Schicht mit der Zahntraufel rau abziehen und mind. 10 Tage trocknen lassen. Bei erhöhter Austrocknungsgefahr (Hitze, Wind und stark saugendem Untergrund), muss der Putz mindestens 2 Tage feucht gehalten werden. Bei Innensanierungen ist z.B. durch Lüften der Abtransport der Feuchtigkeit aus der Putzschicht zu gewährleisten.

Bemerkungen	Als Grundlage gelten die entsprechenden gültigen Unterlagen wie Normen, SIA Empfehlungen, Merkblätter des Schweizerischen Maler- und Gipserunternehmer- Verbandes SMGV sowie der aktuelle Stand der Bautechnik. Massgebend bei der Anwendung der Produkte dienen immer die aktuellen Produktdatenblätter (www.granol.ch).	
Lagerung	An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Im geschlossenen Gebinde und trocken gelagert, ist das Produkt bis zu 6 Monate über das Produktionsdatum hinaus haltbar. Produktionsdatum: siehe Verpackung.	
Entsorgung	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen oder mit dem Hausmüll entsorgen. Restmaterial mit Wasser mischen, aushärten lassen und als Bauschutt wie Betonabfälle entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. gem. EAK: 10 13 14. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Verpackungen zur örtlichen Wiederverwertung, Wiedergewinnung oder Abfallbeseitigung geben.	
Sicherheitshinweise	Gefahr H315: Verursacht Hautreizungen. H318: Verursacht schwere Augenschäden. H335: Kann die Atemwege reizen. Chromatarm nach SN EN 196/10. Portlandzement [Cr(VI) < 0.2 ppm], CAS-Nr. 65997-15-1, EG-Nr. 266-043-4 Reagiert mit Feuchtigkeit stark alkalisch.	P260d: Staub nicht einatmen. P280e: Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. P302a: BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: sofort mit viel Wasser abwaschen. P305+P351+P338: BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P271: Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P501e: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.

Granol AG

Zeughausstrasse 5, Postfach, CH-6210 Sursee
T +41 41 926 96 96
info@granol.ch, www.granol.ch

